



Malsch, den 14.03.2020

Liebe Eltern,

gestern hat das Kultusministerium Baden-Württemberg die Schließung aller Schulen im Land bestimmt. Ab Dienstag, den 17.03.2020 bis 17.04.2020 sind der Unterricht und jegliche Veranstaltungen an Schulen auszusetzen. Am Montag findet noch regulärer Unterricht statt.

Diese Maßnahme soll die Ausbreitung des Corona-Virus verzögern und dient dem Schutz unserer aller Gesundheit.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Informationsportalen des Kultusministeriums ([www.km-bw.de](http://www.km-bw.de)), des Staatlichen Schulamts Karlsruhe ([www.schulamt-karlsruhe.de](http://www.schulamt-karlsruhe.de)), der Gemeinde Malsch ([www.malsch.de](http://www.malsch.de)) sowie der Homepage der Schule.

Die Schulen sind weiterhin zu den üblichen Unterrichtszeiten wie folgt zu erreichen:

- [sekretariat@hebelschule-malsch.de](mailto:sekretariat@hebelschule-malsch.de)
- [info@mahlbergschule-malsch.de](mailto:info@mahlbergschule-malsch.de)
- [sekretariat@hans-thoma-schule-malsch.de](mailto:sekretariat@hans-thoma-schule-malsch.de)

Über die Elternbeiratsvorsitzenden werden wichtige Informationen an die Vertreter und Vertreterinnen der einzelnen Klassen weitergeleitet, die diese Nachrichten an Sie weitergeben.

Bei der Organisation der Betreuung Ihrer Kinder an den Schultagen gelten Zugangsvoraussetzungen:

*„Zur kritischen Infrastruktur zählen insbesondere die Gesundheitsversorgung (medizinisches und pflegerisches Personal, Hersteller von für die Versorgung notwendigen Medizinprodukten), die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung einschließlich der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr (Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz), die Sicherstellung der öffentlichen Infrastruktur (Telekommunikation, Energie, Wasser, ÖPNV, Entsorgung) sowie die Lebensmittelbranche.*

*Grundvoraussetzung ist dabei, dass **beide Erziehungsberechtigte** der Schülerinnen und Schüler, im Fall von Alleinerziehenden der oder die Alleinerziehende, in Bereichen der kritischen Infrastruktur tätig sind“.* Dies gilt für die Kinder bis zur 6. Klasse zu den für sie geltenden regulären Unterrichtszeiten. (KM-Schreiben vom 13.03.2020)

Bedarfsmeldungen bitte umgehend mit dem Betreff „Notfallbetreuung“ per Mail unter Nennung der Berufsgruppen und des benötigten Umfangs (Wochentag und Zeiten) an die jeweilige Schule. Der Krisenstab zur Organisation der Betreuung tagt morgen im Rathaus. Bitte prüfen Sie in jedem Fall **alle** alternativen Betreuungsmöglichkeiten und melden erst dann Ihren Bedarf. Es handelt sich um eine reine Notfallbetreuung.

In diesem Fall gilt es, kollektive Verantwortung zu tragen. Lassen Sie uns gemeinsam in Malsch alles tun, um den Verlauf der Pandemie zu verlangsamen.

Freundliche Grüße aus den Schulen – bleiben Sie gesund!

gez. die Schulleitungen der Malscher Schulen